

Differenzierungskurs KUNST / Geschichte

Lernen und Gestalten

Architektur und Geschichte

In diesem Halbjahr geht es um die Verknüpfung von Wohnen und Bauen, und wie sich die Architektur im Laufe der Jahre und in verschiedenen Ländern entwickelt hat. Dabei geht es sowohl um besondere architektonische Leistungen und Projekte als auch um den Wohnbau in unserer Stadt Kamen, die vor Ort besichtigt werden kann.

In der gestalterischen Arbeit beschäftigen sich die SchülerInnen mit Architekturzeichnungen wie Grund- und Aufrisse, aber auch mit dem Bau von Fassaden und / oder Architekturmodellen.

Historischer Markt Kamen



Moderner Wohnbau in Düsseldorf

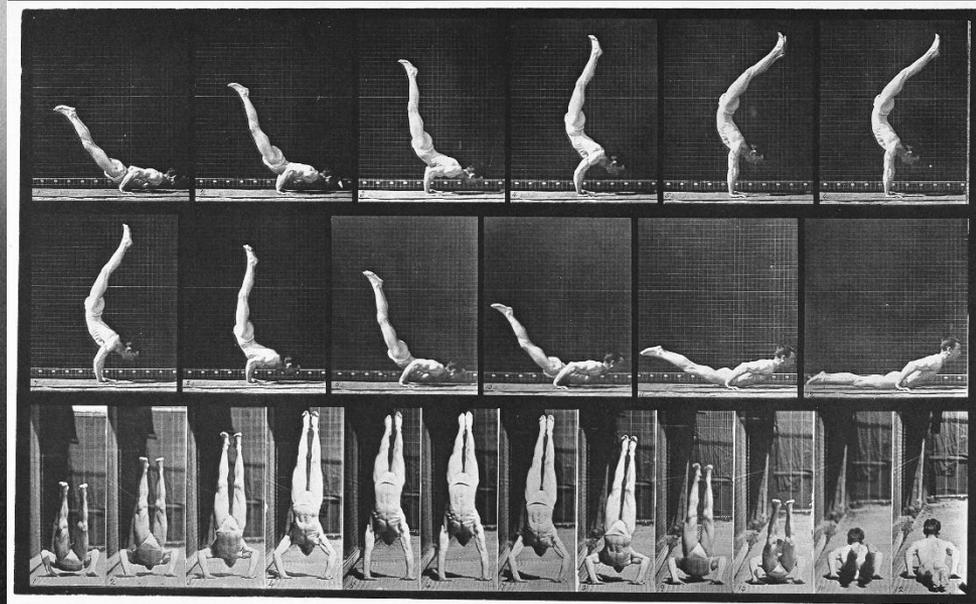


Digitale Fotografie und Bildbearbeitung

In diesem Halbjahr steht die Fotografie und ihre gestalterischen Möglichkeiten im Mittelpunkt der Arbeit. Es wird vermittelt, wie die Fotografie entstanden ist und sich vom ersten Foto bis zur digitalen Fotografie entwickelt hat. Ferner gibt es eine Verzahnung zwischen der Betrachtung fotografischer und fotografisch basierter künstlerischer Werke, wie Fotografien aus verschiedenen Zeiten und Collagen und Montagen und entsprechend eigenen Versuchen in den verschiedenen Techniken. Selbstverständlich umfasst das auch die Arbeit mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen.

Bewegung in der Fotografie

Collagen und Rollagen



Figürliche Plastiken und Skulpturen

In diesem Halbjahr sind Plastiken und Skulpturen der Gegenstand des Kunstunterrichts. In der Theorie liegt der Fokus auf der Entwicklung der menschlichen Figur von der Antike bis zur Neuzeit sowie auf Plastiken im öffentlichen Raum der Stadt Kamen, die in Unterrichtsgängen besucht werden können.

In der praktischen Arbeit werden die SchülerInnen sich in eigenen plastischen Arbeiten erproben. Hier ist die ganze Bandbreite des Materials wie Gips, Ton, Papiermache etc. möglich...

In der Kunstgeschichte



Im öffentlichen Raum der Stadt Kamen



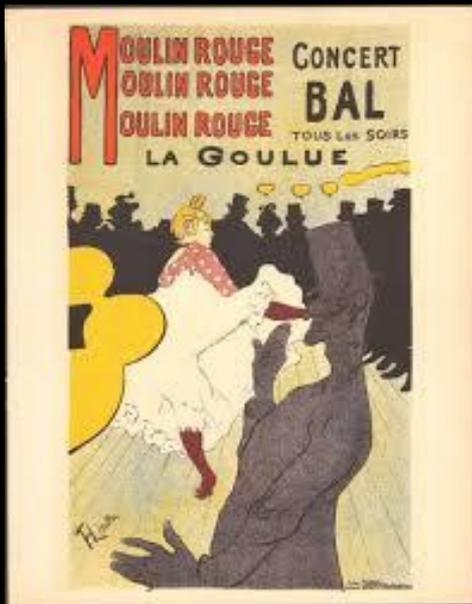
Werbung und Design in der Kunstgeschichte und im alltäglichen Umfeld

In diesem Halbjahr geht es um die gestaltete Umwelt unter besonderer Berücksichtigung der Werbung und des Produktdesigns.

Im theoretischen Bereich werden historische und zeitgenössische Produkte betrachtet und auf ihre Gestaltung analysiert und auf ihre Wirkung überprüft. Desweiteren sind Werbeplakate und andere Formen der Produktwerbung Gegenstand der Untersuchung.

Im der Gestaltungspraxis werden z.B. sowohl eigene Verpackungen für Produkte gestaltet als auch Werbekampagnen und Strategien entwickelt. Entwürfe können dabei sowohl „klassisch“ gezeichnet, gemalt und collagiert werden als auch am Computer mit Hilfe von Bildverarbeitungsprogrammen entstehen.

Werbeplakat aus der Kunstgeschichte



Aktuelles Produktdesign



Arbeit im Differenzierungsbereich

Die GESTALTERISCH-PRAKTISCHE Arbeit macht mehr als 50 % der Arbeit aus.

Dies geschieht in möglichst verschiedenen Bereichen entsprechend der unterschiedlichen Themenbereiche

- Plastik
- Fotografie / digitale Bildbearbeitung
- Zeichnung / Modellbau
- Malerei / Druck

In der übrigen Zeit geht es um KUNSTWISSENSCHAFT und –HISTORIK.

Beide Bereiche werden jeweils miteinander verknüpft.

LEISTUNGSBEURTEILUNG

Wie in allen anderen Fächern – ABER!!!

- Gestalterische Arbeit = 50 % der SoMi Note
- KLAUSUREN pro Halbjahr
 - 1 „theoretische“ Klausur und
 - 1 „gestalterische“ Klausur mit Erläuterung
- 1 Klausur als Hausarbeit

ERLEBEN von KUNST

- ❖ z. B. Besuch von Museen und Kunstausstellungen
- ❖ z. B. Unterrichtsgänge in die Stadt Kamen
- ❖ z.B. Künstlerische Projekte
- ❖ z. B. Teilnahme an Wettbewerben oder Erstellung einer eigenen Ausstellung

Und immer daran denken...

**„Kunst ist schön,
macht aber viel Arbeit!“**

Karl Valentin